



Sonntag, 3. Februar 2019

TAGESBOTSCHAFT DES VERHERRLICHTEN CHRISTUS JESUS, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON AURORA, PAYSANDÚ, URUGUAY, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS

Endlich, Gefährten, werde Ich - nach so vielen Jahren der Arbeit und gemeinsam mit euch durchgeführter Treffen - in den Marienzentren das Erleben der Sakramente für die Seelen begründen und einrichten können.

Deshalb können sich ab dem kommenden 3. März alle, die ein Sakrament erhalten wollen, zu einem Marienzentrum begeben, um sich darauf vorzubereiten, das Sakrament, das sie brauchen, in Empfang zu nehmen.

So werden die Marienzentren am 4. März 2019 sowie an jedem 4. der folgenden Monate ihre Altäre vorbereiten, um den Seelen die Heiligen und Göttlichen Sakramente anzubieten und zu spenden.

Ich habe das Marienzentrum von Aurora ausgewählt, um mit diesem Impuls zu beginnen, damit der neue Zyklus der Marienzentren von allen, vor allem von den Pilgern, stärker unterstützt wird.

Deshalb wünsche Ich mit Liebe im Herzen, dass am 4. jedes Monats Pilgerbusse in den Marienzentren eintreffen und dass ihre Aufnahme und ihr Empfang von den Kindern Marias und von den Hütern der Eucharistie exzellent organisiert werden.

So werden sich die Priester, die Priester-Gehilfen, die Hüter der Eucharistie und die Kinder Marias an jedem 4. des Monats nach der heiligen Prozession mit dem Heiligsten Leib des Herrn darauf vorbereiten, die Sakramente der Taufe, der Ölung und der Fußwaschung anzubieten.

Auf diese Weise werden die Sakramente zu geistigen Brücken werden für die Vorbereitung derer, die dann an den Gebetstreffen der Göttlichen Barmherzigkeit teilnehmen.

Die Sakramente werden, mit Ausnahme der Heiligen Kommunion, am 5. und 6. des Monats nicht mehr gespendet werden, damit die Seelen sich geistig besser darauf vorbereiten können, beim monatlichen Marathon der Göttlichen Barmherzigkeit vor Meinem Wesen zu stehen.

Eine weitere Zeit lang werde Ich für euch die Hostien mit Liebe weihen, damit ihr euch weiter Meines Leibes und Meines Blutes bedienen könnt.

Und schließlich werden die Priester am 4. jedes Monats während des Vormittags das Sakrament der Beichte anbieten als einen Teil der liturgischen und sakramentalen Tätigkeit der Marienzentren.

Dafür müssen tragbare Beichtstühle gebaut werden, die mit Ehrfurcht an bestimmten Orten der Marienzentren platziert werden sollen, damit die Beichtväter die besten geistigen Bedingungen haben, um diese Übung der Reinigung anzubieten.

Ich lade alle treuen Nachfolger Christi, Gläubige, Betende und Pilger ein, sich ab März 2019 in aller Demut der Sakramente zu bedienen und so diesen leidenden Planeten zu entlasten.



Ich werde am Tor eines jeden Marienzentrums auf die Ankunft der Pilgerbusse warten. Ich selbst werde sie mit offenen Armen empfangen, damit sie eintreten in den Tempel Meines Herzens, der in der Einfachheit eines jeden Marienzentrums seinen Ausdruck finden wird.

Ich danke euch, dass ihr Meine Anliegen im Herzen bewahrt!

Es segnet euch

Euer Meister, Christus Jesu